



Follow-Up: Gut versorgt oder selbst vorgesorgt?

Was bringt eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und ihre Altersvorsorge?

25. April 2018
11.00–13.30 Uhr in Berlin

Follow-Up: Gut versorgt oder selbst vorgesorgt?

Was bringt eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und ihre Altersvorsorge?

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat sich in den letzten Jahren spürbar verbessert. Im Zuge dessen ist die Erwerbsbeteiligung von Frauen als Basis für ihre eigenständige Absicherung im Alter gestiegen. Gleichwohl bleiben die Altersvorsorgeaktivitäten und damit die potenziellen Alterseinkommen von Frauen noch hinter den Möglichkeiten zurück. Welche gesellschaftlichen und individuellen Wirkungen für die Alterssicherung eine höhere Erwerbsbeteiligung von Frauen hat, untersuchte das Forschungsinstitut Prognos im Auftrag des GDV. Zur Präsentation und Diskussion der Studienergebnisse laden wir Sie herzlich ein.

Die Versicherungswirtschaft will den gesellschaftspolitischen Dialog fördern, Bewusstsein für das Thema schaffen und Frauen besser dabei unterstützen, eigenverantwortliche Entscheidungen für die finanzielle Absicherung im Alter zu treffen. Im Dialog zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis suchen wir Antworten auf folgende Fragen:

- Welche gesellschaftlichen und individuellen Potenziale für die Alterssicherung bestehen durch eine bessere Erwerbsintegration?
- Was kann getan werden, damit Frauen höhere Sparpotenziale für ergänzende Vorsorge realisieren?
- Welche Impulse kann das Betriebsrentenstärkungsgesetz setzen?
- Was bringt die neue Legislatur für Frauen und Ihre Altersvorsorge?

Wir freuen uns auf eine angeregte Diskussion.

- 11:00 Uhr **Welcome**
- 11:30 Uhr **Frauen und Vorsorge:
Potenziale und Herausforderungen**
Begrüßung
Sarah Rössler
Mitglied des Vorstandes
HUK Coburg Versicherungsgruppe;
Vorsitzende Branchenbeirat Frauen in Führung
- 11:45 Uhr **Mehr Arbeiten - mehr Geld im Alter:
Was eine höhere Erwerbsintegration bringt**
Dr. Oliver Ehrentraut (Prognos AG)
Prof. Dr. Ute Klammer (Universität Duisburg-Essen)
- 12:30 Uhr **Im Gespräch: Politik und Praxis**
Kerstin Andreae, MdB
Wirtschaftspolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen
Dagmar König
Mitglied des Bundesvorstandes
ver.di Bundesverwaltung
Antje Lezius, MdB
Bundestagsfraktion CDU/CSU
Brigitte L. Loose
Leiterin Forschungsnetzwerk Alterssicherung (FNA)
DRV Bund
Sarah Rössler
Mitglied des Vorstandes
HUK Coburg Versicherungsgruppe
- 13:30 Uhr Ende der Veranstaltung und Mittagsimbiss
- Moderation**
Daniela Vates
Chefkorrespondentin
DuMont Hauptstadttredaktion

Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.

Wilhelmstraße 43/43G, 10117 Berlin
Postfach 08 02 64, 10002 Berlin

Telefon +49 (0)30 2020-5000
Fax +49 (0)30 2020-6000
E-Mail berlin@gdv.de
www.gdv.de

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutsche Versicherungsakademie (DVA) GmbH
Verbindungsbüro zum GDV
Wilhelmstraße 43 g-i
10117 Berlin

Annick Gauthier

Telefon +49 (0)30 2020-5093
Fax +49 (0)30 2020-6093
E-Mail annick.gauthier@versicherungsakademie.de

Veranstaltungsort:

Vertretung des Saarlandes
beim Bund in Berlin
In den Ministergärten 4
10117 Berlin



Follow-Up: Gut versorgt oder selbst vorgesorgt?

25. April 2018 in der
Vertretung des Saarlandes beim Bund in Berlin
In den Ministergärten 4, 10117 Berlin

Ich nehme teil.

Vorname/Name

Firma/Institution/Organisation

Funktion

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Ich nehme teil in Begleitung von:

Vorname/Name

Datum

Unterschrift

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter

Telefon +49 (0)30 2020-5093

Fax +49 (0)30 2020-6093

E-Mail annick.gauthier@versicherungsakademie.de

Leiten Sie die Einladung gern an interessierte Kreise weiter.